

Herren Landesklasse Gr. 4

VfL Kirchheim IV : SV Nabern II
Samstag, 21.10.2023, 14:00 Uhr

Sieg für den VfL Kirchheim IV

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussdoppel Komraus / Klaiber in über 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des VfL Kirchheim IV im Match der Herren Landesklasse Gr. 4 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam SV Nabern II, welches eine 6:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:34) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:2.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Schorradt / Knapp und Stiffel / Ladan, das Schorradt / Knapp letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Unglücklich waren Zimmermann / Schöffler derweil in der Begegnung gegen Komraus / Klaiber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Es dauerte eine Weile, bis Smyrnis / Steinhübl den Fünf-Satz-Sieg gegen Michalik / Klenk unter Dach und Fach hatten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Axel Schorradt gegen Tobias Michalik nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 17:15, 8:11, 11:4, 15:13 in der im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als eher offen eingeschätzten Partie nicht verloren. Kaum Chancen ließ Thassilo Knapp dann beim 3:0 seinem Gegner Andreas Stiffel. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Ben Klenk war derweil der Gastgeber Rene Zimmermann, konnte er am Ende den Favorit Ben Klenk im Entscheidungssatz überraschend bezwingen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Zimmermann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Eberhard Schöffler eine 1:3-Niederlage gegen Oliver Komraus kassierte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Beim 3:1-Sieg von Ioannis Smyrnis gegen Michael Klaiber ging nur Satz 1 verloren. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Sebastian Steinhübl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Einen Zähler für die Gäste musste Axel Schorradt derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Stiffel hinnehmen. Thassilo Knapp hatte im Spiel gegen Tobias Michalik am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen Zähler für die Gäste musste Rene Zimmermann bei der 1:3-Niederlage gegen Oliver Komraus hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Diese Niederlage war gleichzeitig die 5. für Zimmermann seit Beginn der Saison, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Eberhard Schöffler die Partie gegen Ben Klenk noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende. Zwischenzeitlich konnte Ioannis Smyrnis zwar einen Satz gewinnen, verlor die Partie gegen Tomislav Ladan aber trotzdem deutlich mit 1:3. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Ladan nun 4 Siege, bei 2 Niederlagen aus. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Sebastian Steinhübl bei seiner Pleite gegen Michael Klaiber. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 4 Siege und 3 Niederlagen für Klaiber aus. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam. Bevor die beiden Doppel final

gegenübertraten, stand es 9:6 für die . Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. 2:3 hieß es am Ende, als Schorradt / Knapp und Komraus / Klaiber am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfL Kirchheim IV am 11.11.2023 gegen die TTF Neckartenzlingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 28.10.2023 gegen die TTF Neckartenzlingen einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

VfL Kirchheim IV

Doppel: Schorradt / Knapp 1:0, Zimmermann / Schöffler 0:1, Smyrnis / Steinhübl 1:0

Einzel: A. Schorradt 1:1, T. Knapp 2:0, R. Zimmermann 1:1, E. Schöffler 1:1, I. Smyrnis 1:1, S. Steinhübl 1:1

SV Nabern II

Doppel: Komraus / Klaiber 1:0, Stiffel / Ladan 0:1, Michalik / Klenk 0:1

Einzel: A. Stiffel 1:1, T. Michalik 0:2, O. Komraus 2:0, B. Klenk 0:2, T. Ladan 1:1, M. Klaiber 1:1